

NordArt 2022

©www.nordart.de



Zum 23. Mal öffnet die NordArt ihre Türen. Die Besucherinnen und Besucher können sich wieder auf zeitgenössische Kunst freuen, die im Ambiente des ehemaligen Industriegeländes in ein besonderes Licht rückt. Für langjährige Freunde der Ausstellung ebenso wie für Premierengäste verspricht ein Besuch erneut einzigartige Erlebnisse. Im Fokus steht in diesem Jahr Kunst aus Polen: Unter dem Titel "Above Borders" präsentieren 26 internationale Künstlerinnen und Künstler mit polnischen Wurzeln ihre Werke. Ich freue mich sehr über die Schirmherrschaft und Unterstützung des polnischen Generalkonsuls.

Auch Kunst aus Asien spielt auf der NordArt 2022 wieder eine große Rolle. "So Fern – So Nah" – unter diesem Motto ist abermals Kunst aus China zu sehen. Zeitgenössische Kunst aus der Mongolei steht im Mittelpunkt der Sonderausstellung "Zwischenräume". Außerdem dürfen sich Besucherinnen und Besucher wieder auf den usbekischen Künstler Timur D'Vatz freuen, den Träger des NordArt-Preises 2021.

Die NordArt ist eine kulturelle Institution in Schleswig-Holstein. Als eine der größten Ausstellungen zeitgenössischer Kunst in Europa bringt sie die Welt der Kunst in unser Land. Bedanken möchte ich mich dafür besonders bei den Gastgebern, dem Unternehmerehepaar Hans-Julius und Johanna Ahlmann. Mein Dank gilt ebenso allen Organisatoren, Unterstützerinnen und Unterstützern, Sponsoren und Freunden der NordArt.

Ich wünsche allen Gästen viel Freude und Genuss beim Rundgang und dem Veranstaltungs-Team viel Erfolg und viele interessierte Besucherinnen und Besucher!

Daniel Günther
Ministerpräsident
des Landes Schleswig-Holstein



This year, NordArt opens its doors for the 23rd time. Once more, the visitors can look forward to a contemporary art exhibition, presented in the outstanding ambience of the former industrial iron foundry. A visit to NordArt promises unique experiences for long-standing friends and new guests alike. This year's country of focus is Poland. Twenty-six international artists with Polish roots present their works under the title Above Borders. I am very grateful for the patronage and support of the Polish Consul General.

Asian art, as well, plays a major role at NordArt 2022. So Far – So Close carries the theme of Chinese art, while the special exhibition Between Spaces focuses on Mongolian contemporary art. Additionally, the visitors can, once again, look forward to enjoying new work by the Uzbek artist Timur D'Vatz, the winner of the NordArt Prize 2021.

NordArt is a cultural institution in Schleswig Holstein. As one of the largest contemporary art exhibitions in Europe, it brings the art world to our state. I would especially like to thank the hosts, husband and wife entrepreneurs Hans-Julius and Johanna Ahlmann. My heartfelt thanks also go to all organisers, supporters, sponsors and friends of NordArt.

I wish all guests much excitement and pleasure during the visit and every success (and plenty of interested guests) to the NordArt team!

Daniel Günther
Prime Minister
of the State of Schleswig Holstein